



Projektskizze

„Integrationskonzept - 2018 bis 2022“ “



Projektauftrag

Ausgangslage:

Die Anforderungen an die Ausgestaltung der Stadtgesellschaft/ der sozialen Infrastruktur haben sich durch die Erhöhung der Anzahl zugewanderter bzw. asylsuchender Menschen verändert. Darauf muss die Landeshauptstadt Magdeburg zukunftsorientiert reagieren.

Vision:

- Weiterentwicklung der kommunalen Integrations- und Ausländerarbeit mit dem Ziel die Kompetenzen von bleibeberechtigten Migrant*innen, Migrant*innen mit Bleibeperspektive und nicht bleibeberechtigte Personen und Asylbewerber*innen für die Dauer des Aufenthalts zum Nutzen des Gemeinwesens und für die Meisterung der individuellen Lebenssituation zu erschließen. Unterstützungsbedarf je nach Status der Migranten zu berücksichtigen sowie die Teilhabemöglichkeiten und Verwirklichungschancen zu verbessern.
- Schaffung von Grundlagen für eine bedarfsorientierte Weiterentwicklung von Angeboten/ Maßnahmen
- Einbeziehung aller relevanten Politikfelder in die kommunale Integrations- und Ausländerarbeit.



Projektziele 2017 - 2018

- ❑ Bewertung der integrationspolitischen Handlungsfelder
- ❑ Analyse der bisherigen Maßnahmen/ Angebote
- ❑ Aktivierende Beteiligung von bleibeberechtigten Migrant*innen, Migrant*innen mit Bleibeperspektive und nicht bleibeberechtigte Personen und Asylbewerber*innen für die Dauer des Aufenthalts bzw. bis zur Klärung des Asylverfahrens
- ❑ Erarbeitung integrationspolitischer Leitlinien
- ❑ Bedarfsermittlung und Beschreibung integrationsrelevanter Maßnahmen

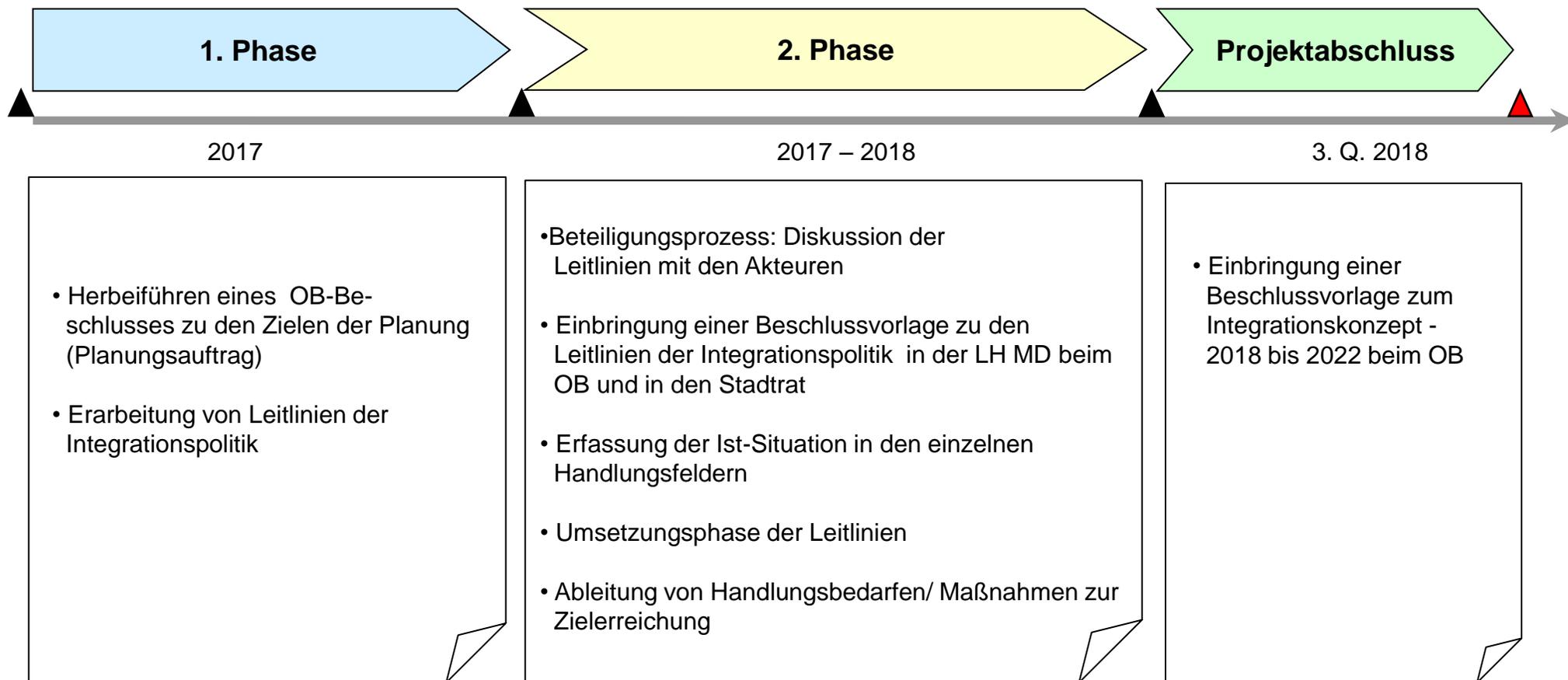


Projektarbeitsweise

- Beteiligungsorientierte Planung: - Workshops/ Tagungen mit den Betroffene selbst, Politik, Leistungsanbietern, dem Beirat für Integration und Migration, dem Arbeitskreis Migration, dem Netzwerk für Integration und Ausländerarbeit, der ehrenamtlichen Integrationsbeauftragten, den Migrantenselbstorganisationen der Arbeitsgruppe Integration der Verwaltung, den Arbeitsgruppen Gemeinwesenarbeit und den Willkommensbündnissen
- Vernetzte Planung: - Zusammenarbeit aller Verwaltungsbereiche
- Handlungsfeldbezogene Arbeitsteilung: - Bildung von handlungsfeldbezogenen Arbeitsgruppen zur Situationsanalyse und –bewertung sowie Rückkopplung der Ergebnisse der Workshops/ Tagungen



Meilensteinplan





Handlungsfelder \Leftrightarrow Handlungsansätze

Handlungsfeld - „Internationalität, Weltoffenheit, gegen Extremismus und Fremdenfeindlichkeit“

Hierzu zählen u.a.:

- Information und Öffentlichkeitsarbeit
- Dialog zu Kulturen und Weltanschauungen
- Toleranz, Akzeptanz, Organisieren des Miteinander
- Förderung der interkulturellen Kompetenz bei Migrant*innen und der nativen Bevölkerung
- Gleichberechtigung aller Geschlechter und Bevölkerungsgruppen (junge Menschen , Senioren, Menschen mit Behinderungen...etc.)



Handlungsfelder \Leftrightarrow Handlungsansätze

Handlungsfeld - „Spracherwerb“

Hierzu zählen u.a.:

- Motivation zum Spracherwerb
- Vermittlung von (ausreichenden) Kenntnissen der deutschen Sprache für jede Altersgruppe unabhängig vom Aufenthaltsstatus durch vielschichtige Arten von Sprachkursen
- Nutzung von Muttersprachen



Handlungsfelder \Leftrightarrow Handlungsansätze

Handlungsfeld - „Berufliche Qualifizierung und Arbeitsmarktintegration“

Hierzu zählen u.a.:

- Berufsausbildung
- Studium
- Aus- und Weiterbildung
- Vermittlung in den Arbeitsmarkt
- Befähigung zur möglichst selbstständigen Sicherung des Lebensunterhaltes durch Erwerbstätigkeit
- Interkulturelles Personalmanagement der Unternehmen, Institutionen/ Behörden etc.



Handlungsfelder \Leftrightarrow Handlungsansätze

Handlungsfeld - „Integration in den Stadtteilen“

Hierzu zählen u.a.:

- Wohnen
- Gesellschaftliches Zusammenleben
- Nachbarschaft
- Gesundheit
- Willkommenskultur



Handlungsfelder \Leftrightarrow Handlungsansätze

Handlungsfeld „Gesellschaftlichen Teilhabe“

Hierzu zählen u.a.:

- Bildung
- Kita, Schulbildung
- (Inter-)Kultur
- Sport
- politische Partizipation besonders durch bürgerschaftliches und zivilgesellschaftliches Engagement der Migranten(-gruppen)



Handlungsfelder \Leftrightarrow Handlungsansätze

Handlungsfeld „Interkulturelle Öffnung“ der Verwaltung

Hierzu zählen u.a.:

- Information und Aufklärung
- Willkommenskultur
- Interkulturelles Personalmanagement